Bericht erstellt am: 20.03.2024

Bericht zum LkSG (Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz)

Berichtszeitraum von 01.01.2023 bis 31.12.2023

Name der Organisation: Liebherr-Werk Ehingen GmbH
Anschrift: DrHans-Liebherr-Straße 1, 89584 Ehingen

Inhaltsverzeichnis

A. Verkürzte Berichtspflicht nach §10 Abs. 3 LkSG	2
A1. Überwachung des Risikomanagements & Verantwortung der Geschäftsleitung	2
A2. Ermittelte Risiken und/oder festgestellte Verletzungen	3

A1. Überwachung des Risikomanagements & Verantwortung der Geschäftsleitung

Welche Zuständigkeiten für die Überwachung des Risikomangements waren im Berichtszeitraum festgelegt?

testgelegt:
Markus Kramer - Bereichsleitung Qualitätsmanagement

A2. Ermittelte Risiken und/oder festgestellte Verletzungen

Es wurde im Berichtszeitraum kein menschenrechtliches oder umweltbezogenes Risiko festgestellt.

Beschreiben Sie nachvollziehbar, in welchem Zeitraum die regelmäßige Risikoanalyse durchgeführt wurde.

Die regelmäßige Risikoanalyse wurde für 2023 durchgeführt.

A2. Ermittelte Risiken und/oder festgestellte Verletzungen

Es wurde im Berichtszeitraum kein menschenrechtliches oder umweltbezogenes Risiko festgestellt.

Beschreiben Sie nachvollziehbar die wesentlichen Schritte und Methoden der Risikoanalyse, zum Beispiel a) die genutzten internen und externen Quellen im Rahmen der abstrakten Risikobetrachtung, b) die Methodik der Identifikation, Bewertung und Priorisierung im Rahmen der konkreten Risikobetrachtung, c) ob und inwieweit Informationen zu Risiken und tatsächlichen Pflichtverletzungen, die durch die Bearbeitung von Hinweisen aus dem Beschwerdeverfahren des Unternehmens gewonnen wurden, bei der Risikoanalyse berücksichtigt wurden und d) wie im Rahmen der Risikoanalyse die Interessen der potentiell betroffenen Personen angemessen berücksichtigt werden.

Filtern von Lieferanten nach folgenden Kriterien:

- Zeitlicher Kontext: Umsatz im Kalenderjahr
- Branchen Kontext: Branchenrisiko gem. BMAS Forschungsbericht
- Regionaler Kontext: Risiko-Scoring je Land gem. VDMA und Basler Übereinkommen
- Abgleich Supplier Code of Conduct vorhanden

Einzelbewertung von verbleibenden Lieferanten

generelle Integration des Risikostatus in Einkaufscontrolling-System und Supplier Relationship-Management

A2. Ermittelte Risiken und/oder festgestellte Verletzungen

Es wurde im Berichtszeitraum keine Verletzung einer menschenrechts- oder umweltbezogenen Pflicht festgestellt.

Beschreiben Sie nachvollziehbar, anhand welcher Verfahren Verletzungen im eigenen Geschäftsbereich festgestellt werden können.

Beschwerdekanal regelmäßige Analyse und Bewertung der betroffenen Lieferanten

A2. Ermittelte Risiken und/oder festgestellte Verletzungen

Es wurde im Berichtszeitraum keine Verletzung einer menschenrechts- oder umweltbezogenen Pflicht festgestellt.

Beschreiben Sie nachvollziehbar, anhand welcher Verfahren Verletzungen bei unmittelbaren Zulieferern festgestellt werden können.

Regelmäßige Risikoanalyse durch Filtern von Lieferanten nach folgenden Kriterien:

- Zeitlicher Kontext: Umsatz im Kalenderjahr
- Branchen Kontext: Branchenrisiko gem. BMAS Forschungsbericht
- Regionaler Kontext: Risiko-Scoring je Land gem. VDMA und Basler Übereinkommen
- Abgleich Supplier Code of Conduct vorhanden

Einzelbewertung von verbleibenden Lieferanten

A2. Ermittelte Risiken und/oder festgestellte Verletzungen

Es wurde im Berichtszeitraum keine Verletzung einer menschenrechts- oder umweltbezogenen Pflicht festgestellt.

Beschreiben Sie nachvollziehbar, anhand welcher Verfahren Verletzungen bei mittelbaren Zulieferern festgestellt werden können.

Beschwerdekanal	
anlassbezogene Analyse und Bewertung der betroffenen Lieferante	en